

Danke, an meine Hündin Karo, die mir die Idee zu diesem Buch gab. Zum Glück ist die Geschichte im Buch nicht genau so passiert und sie kam gleich wieder zurück!



Hier ein Foto von ihr!

Karo geht verloren



Text und Idee: Alina Domayer
Illustrationen: Elisabeth Aumüller

So wie jeden Tag wollte Karo auch heute eine Runde spazieren gehen.



Also leinte Alina ihre Hundedame an und gemeinsam machten sie sich auf den Weg.

Beide waren schon eine Weile unterwegs und alles schien wie immer zu sein, als Alina plötzlich am Weg ein Reh entdeckte.



Es dauerte nicht lange, bis auch Karo das Reh bemerkte und fürchterlich zu Ziehen und Bellen begann.



Alina versuchte Karo noch zu beruhigen, doch da war es schon zu spät.

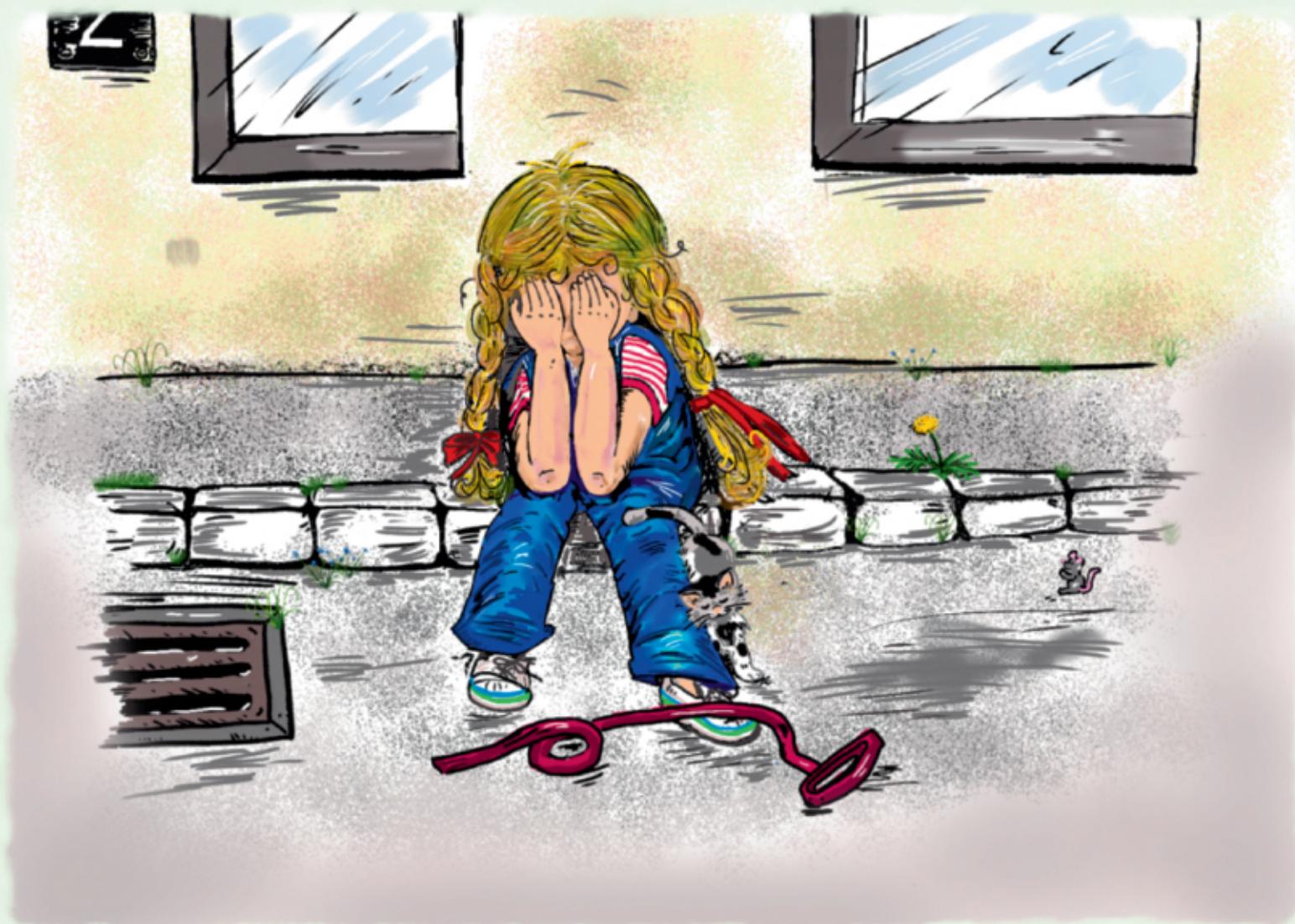


Sie hatte sich von der Leine gerissen und rannte los.

Sofort lief Alina hinterher und rief: „Karo, bleib hier!“ Doch die Hündin wollte nicht hören.



Alina suchte noch eine ganze Weile, bis sie weinend zu ihren Großeltern nach Hause lief.



Karo hatte inzwischen das Reh aus den Augen verloren und bemerkte, dass ihr Frauchen gar nicht mehr bei ihr war.

